

Internet und Neue Medien: zwischen Faszination und Sucht

**Eine Zusammenstellung aktueller österreichischer
Broschüren zum Thema „Neue Medien“**

Jänner 2012

Internet und Neue Medien - zwischen Faszination und Sucht

Neue Medien wie Handy, Computer, Internet gehören mit all ihren Möglichkeiten zur täglichen Lebensumwelt unserer Kinder und Jugendlichen. Als „Digital Natives“ integrieren sie diese neuen Technologien wie selbstverständlichen in ihren Alltag. Diese rasante Entwicklung wird oft als erzieherische Herausforderung erlebt. Fragen im Zusammenhang mit möglichem Nutzen und möglichen Gefahren stellen sich:

Warum üben die Neuen Medien eine so hohe Faszination auf Kinder und Jugendliche aus? Aufgrund welcher Motive werden sie genutzt? Kann man durch die Nutzung von Neuen Medien süchtig werden? Wie kann ich Kinder und Jugendliche bei einem verantwortungsvollen Umgang mit Neuen Medien begleiten? Welche Gefahren gibt es, kann ich Kinder und Jugendliche davor schützen? Was kann ich tun? Wo kann ich mir Unterstützung und Beratung organisieren?

Der Umstand, dass die Neuen Medien doch nicht mehr ganz so neu sind hat dazu geführt, dass mittlerweile auch in Österreich eine Reihe von sehr guten Publikationen zu diesen Fragen im Internet (und über Bestellung meist auch in Druckform) vorhanden sind. Hier finden Sie eine kommentierte Sammlung der aktuellen Informationsmaterialien.

Für Fragen zum Thema Neue Medien und problematischem Medienkonsum stehen wir gerne auch persönlich zur Verfügung.

Kontakt:

Mag. Peter Eberle, Institut Suchtprävention, pro mente OÖ, Hirschgasse 44, 4020 Linz, Tel.: 0732/ 77 89 36 – 27, Mail: peter.eberle@praevention.at

Zusammenstellung aktueller österreichischer Broschüren zum Thema „Neue Medien“:

Titel:	Mit Jugendlichen über Neue Medien reden! Handy, Computerspiele und Internet. Was Eltern wissen sollten.
URL	http://www.supro.at/gateway/gateway_ueber_medien_reden_vol2.pdf
Herausgeber:	Supro - Werkstatt für Suchtprophylaxe
AutorInnen	Burger, Gert; Rinderer, Johannes; Müller, Cornelia, Wagner, Lukas
Erscheinungsjahr, Auflage	Juni 2011, 2. Auflage
Zielgruppe:	Eltern von Jugendlichen ab 10 Jahren
Seitenanzahl:	22
Stichworte zum Inhalt	Tipps zur Medienerziehung für Eltern, Handy, Youtube, Chatten, Soziale Netzwerke: Facebook, Computerspiele: Shooter, Online Rollenspiele, Computerspielabhängigkeit
Kurzbeschreibung	Die Broschüre erklärt kurz und prägnant aktuelle Phänomene im Zusammenhang mit Neuen Medien und enthält Tipps für Eltern.

Titel:	Safer Surfing Tipps & Tricks zum sicheren Umgang mit dem Internet.
URL	http://www.saferinternet.at/uploads/tx_simaterials/Safer_Surfing.pdf
Herausgeber:	Saferinternet.at
AutorInnen	k.A.
Erscheinungsjahr, Auflage	2011
Zielgruppe:	Jugendliche ab ca. 14 Jahre
Seitenanzahl:	74
Stichworte zum Inhalt	Tipps und Tricks zum sicheren Surfen. Computersicherheit: Spam, Phishing & Passwörter, Tauschbörsen, Privatsphäre, Urheberrecht, Creative Commons Lizenz Belästigung & Cybermobbing, Einkaufen im Netz: Shopping, Auktionen Abzocke, Dating, Informationssuche und Quellenkritik, Adressen und Telefonnummern von Hilfs- und Beratungseinrichtungen
Kurzbeschreibung	Die Broschüre befasst sich sehr ausführlich und praxisorientiert mit den täglichen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit Neuen Medien. Obwohl sich die Broschüre an die Zielgruppe Jugendliche wendet, ist sie auch als Informationsbroschüre für Erwachsene sehr gut geeignet.

Titel:	Schutz der Privatsphäre im Internet
URL	http://www.saferinternet.at/uploads/tx_simaterials/Schulmaterial_Schutz_der_Privatsphaere_im_Internet.pdf
Herausgeber:	Saferinternet.at / Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation (ÖIAT)
AutorInnen	k.A.
Erscheinungsjahr, Auflage	2011, 3. Auflage
Zielgruppe:	Lehrende von SchülerInnen ab der 5. Schulstufe
Seitenanzahl:	80
Stichworte zum Inhalt	<p>Tipps und Übungen zum Schutz der Privatsphäre, Gesetzliche Rahmenbedingungen, Das eigene Profil in sozialen Netzwerken, Foren, Chats und Instant Messenger Der eigene Ruf im Internet. Thema Sexting (Computersicherheit: Passwörter, WLAN-Verschlüsselung , Cookies) Übungen für den Unterricht.</p>
Kurzbeschreibung	<p>Die Broschüre befasst sich sehr ausführlich und praxisorientiert mit den täglichen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit Neuen Medien. Obwohl sich die Broschüre an die Zielgruppe Jugendliche wendet, ist sie auch als Informationsbroschüre für Eltern sehr gut geeignet.</p>

Titel:	Aktiv gegen Cyber-Mobbing Vorbeugen - Erkennen - Handeln
URL	http://www.saferinternet.at/uploads/tx_simaterials/Aktiv_gegen_Cyber-Mobbing.pdf
Herausgeber:	Saferinternet.at / Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation (ÖIAT)
AutorInnen	k.A.
Erscheinungsjahr, Auflage	2009, 1. Auflage
Zielgruppe:	Lehrende von SchülerInnen ab der 5. Schulstufe
Seitenanzahl:	42
Stichworte zum Inhalt	Definition und Begriffsklärung von Cybermobbing Ursachen, Motive und mögliche Folgen für Opfer und Täter Gesetzeslage, Möglichkeiten der Schule (Vorbeugen – Erkennen - Handeln) Übungen für den Unterricht. Adressen und Telefonnummern von Hilfs- und Beratungseinrichtungen
Kurzbeschreibung	Diese Broschüre führt in das Thema Cyber-Mobbing ein, unterstützt Lehrende beim Erkennen von Cyber-Mobbing und zeigt Handlungsmöglichkeiten bei Cyber-Mobbing Fällen auf. Ergänzend sind Übungen zur Prävention von Cyber-Mobbing sowie Beratungsstellen und weiterführende Links enthalten.

Titel:	Elternratgeber Safer Internet
URL	http://www.saferinternet.at/uploads/tx_simaterials/Elternratgeber_Safer_Internet.pdf
Herausgeber:	Saferinternet.at / Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation (ÖIAT)
AutorInnen	
Erscheinungsjahr, Auflage	2010. 1. Auflage
Zielgruppe:	Eltern von Kindern und Jugendlichen ab 6 Jahren.
Seitenanzahl:	36
Stichworte zum Inhalt	<p>Richtige Begleitung beim Einstieg in die Welt des Internets</p> <p>Risiken und wie man sie minimieren kann:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Internet Abzocke ○ Gefährdung der Privatsphäre ○ Cybermobbing ○ Ungeeignete Inhalte ○ Urheberrechtsverletzungen ○ Exzessive Internet- und Computernutzung <p>Tipps zum Thema Handy</p> <p>Empfehlenswerte Websites für Kinder</p>
Kurzbeschreibung	Die Broschüre unterstützt Eltern bei Fragen rund um den Einstieg und die Nutzung von Computer, Internet und Handy.

Titel:	Kinder & Medien Ein Ratgeber für Eltern
URL	http://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/bi_kinder_medien.pdf
Herausgeber:	Direktion Bildung und Gesellschaft, Familienreferat des Landes Oberösterreich
AutorInnen	k. A.
Erscheinungsjahr, Auflage	k. A.
Zielgruppe:	Eltern von Kindern und Jugendlichen ab 5 Jahren
Seitenanzahl:	30
Stichworte zum Inhalt	<p>Erziehungstipps zu folgenden Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fernsehen, DVDs und Videos • Hörmedien • PC • Internet (Web 2.0, Chatten, Instant Messenger) • Spiele (Spielkonsolen, Lernprogramme, Ego-Shooter, LAN Partys) • Handy <p>Weiterführende Links</p>
Kurzbeschreibung	Die Broschüre befasst sich mit alltäglichen Erziehungsfragen rund um das Thema Neue Medien und gibt Tipps zur Begleitung von Kindern und Jugendlichen und zur Vermittlung eines verantwortungsvollen Umgangs.

Titel:	Computerspiele – Elternratgeber
URL	http://www.saferinternet.at/uploads/tx_simaterials/Elternratgeber_Computerspiele_01.pdf
Herausgeber:	Saferinternet.at / Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation (ÖIAT)
AutorInnen	k.A.
Erscheinungsjahr, Auflage	2010, 2. Auflage
Zielgruppe:	Eltern von Kindern und Jugendlichen ab 6 Jahren
Seitenanzahl:	18
Stichworte zum Inhalt	<p>Was macht Computerspiele so faszinierend?</p> <p>Welche Computerspiele sind empfehlenswert?</p> <p>Bedeutung der Symbole der PEGI Spiele Kennzeichnung.</p> <p>Tipps für gesundes Computerspielen.</p> <p>Unterstützungs- und Beratungseinrichtungen bei Sorgen und Problemen.</p>
Kurzbeschreibung	Die Broschüre fasst zentrale Informationen rund um das Thema Computerspiele für Eltern prägnant zusammen. Neben einer Basisinformation zum Thema enthält die Broschüre ergänzend Tipps zum Kauf und zum Umgang mit Computerspielen im Alltag.

Titel:	Jugend in der Mediengesellschaft: Sozialisiert im Zeitalter des dynamischen technologischen Wandels
URL	http://www.jugendkultur.at/Jugend_in_der_Mediengesellschaft.pdf
Herausgeber:	Institut für Jugendkulturforschung – jugendkultur.at
AutorInnen	Großegger, Beate
Erscheinungsjahr, Auflage	2011
Zielgruppe:	unspezifisch
Seitenanzahl:	24
Stichworte zum Inhalt	Jugendliche Nutzung von zusammenwachsenden Medienwelten Jugendliche Nutzungstypen von tagesaktuellen Informationen Internetnutzung im Generationenvergleich Web 2.0 als jugendliche Alltagskultur Veränderung in den Informations- und Kommunikationskulturen durch die „Digital Natives“
Kurzbeschreibung	Das Dossier befasst sich mit der lebensweltlichen Bedeutung der Neuen Medien für die Jugend. Aktuelle Entwicklungen werden kritisch im Zusammenhang mit den aktuellen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen erläutert.

Titel:	Mit Kindern über das Fernsehen reden! Kinder im Medien-Dschungel. Was Eltern wissen sollten.
URL	http://www.mariaebene.at/download/supro_gateway_kinder_tv_dina4.pdf
Herausgeber:	Supro - Werkstatt für Suchtprophylaxe
AutorInnen	k. A.
Erscheinungsjahr, Auflage	November 2009, 1. Auflage
Zielgruppe:	Eltern von Kindern und Jugendlichen im Alter von 3-13 Jahren
Seitenanzahl:	18
Stichworte zum Inhalt	<p>Tipps für die altersgerechte Nutzung</p> <p>Zeitliche Regeln zur Nutzung</p> <p>Geeignete und ungeeignete Inhalte</p> <p>Setting: Gemeinsam fernsehen, über Erlebnisse sprechen</p> <p>Fernsehen als Erziehungsmittel?</p> <p>Alternativen entwickeln</p> <p>Antworten auf häufig gestellte Fragen zur Fernsehnutzung von Kindern</p>
Kurzbeschreibung	Die Broschüre unterstützt Eltern beim Umgang mit dem Thema „Fernsehen“ durch Information und Tipps für den Erziehungsalltag.

Titel:	Handy, Computer und Internet: Wie kann ich mein Kind gut begleiten?
URL	http://drogenhilfe.at/downloads/111205_Broschüre-Handy_Computer_Internet_-Auflage2_LowRes.pdf
Herausgeber:	Institut für Suchtprävention der Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH
AutorInnen	Mag. ^a Sonja Geyer
Erscheinungsjahr, Auflage	2011, 2. Auflage
Zielgruppe:	Eltern von Kindern zwischen 6 und 13 Jahren
Seitenanzahl:	31
Stichworte zum Inhalt	Kinder und Neue Medien im Alltag: Computer, Internet, Computerspiele, Spielkonsolen, Web 2.0, soziale Netzwerke, Handy Suchtvorbeugung in der Familie Was ist Sucht, wie entsteht Sucht, wie kann ich Sucht erkennen Weblinks, Buchtipps und Kontaktadressen (auf Wien bezogen)
Kurzbeschreibung	Die Broschüre widmet sich dem Problembereich Abhängigkeit im Zusammenhang mit der Nutzung von Neuen Medien. Neben einer Basisinformation über die verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten von Neuen Medien, finden sich Tipps zur Suchtvorbeugung. Das Thema Sucht (Entstehung, Diagnose und Ursachen) wird als Hintergrundinformation ausführlich dargestellt. Die Broschüre enthält zudem eine kommentierte Zusammenstellung von weiterführenden Weblinks und Büchern sowie ein Begriffslexikon.

Titel:	Internetsucht
URL	http://www.hauptverband.at/mediaDB/636139_Brosch%C3%BCre%20Internetsucht.pdf
Herausgeber:	k.A.
AutorInnen	Mag. Ing. Monika Bernberger
Erscheinungsjahr, Auflage	2008
Zielgruppe:	Eltern und Angehörige von Betroffenen
Seitenanzahl:	13
Stichworte zum Inhalt	Begriffsklärung Symptome Ursachen Präventive Erziehungstipps Aussagen von Betroffenen Kontaktadressen (bezogen auf das Bundesland Salzburg)
Kurzbeschreibung	Die Broschüre vermittelt Basisinformation zum Thema Internetsucht und unterstützt Eltern bei der Vorbeugung. Zusätzlich werden Anlaufstellen für Betroffene im Bundesland Salzburg aufgelistet.

Titel:	Der Facebook Check... ... zur Überprüfung der Privatsphäre Einstellungen.
URL	http://www.saferinternet.at/fileadmin/files/news/facebook_check_v2.pdf
Herausgeber:	saferinternet.at
AutorInnen	k. A.
Erscheinungsjahr, Auflage	k. A.
Zielgruppe:	Alle, die Interesse an möglichst sicheren Facebook Privatsphäre Einstellungen haben.
Seitenanzahl:	1
Stichworte zum Inhalt	Statusmeldungen, Profilvorschau, Zugriff auf persönliche Daten durch Anwendungen und Websites, öffentliche Suche, Facebook Orte,
Kurzbeschreibung	Der Facebook Check ermöglicht die Kontrolle der Privatsphäre Einstellungen von Facebook in 5 Schritten